



Hennef
DER BÜRGERMEISTER

Niederschrift

**über die Sitzung des Haupt-, Finanz- und
Beschwerdeausschusses**

am

Wochentag	Datum
Montag	18.05.2020

Übersicht über die gefassten Beschlüsse		
TOP	Beratungsgegenstand	Beschluss Nr.
	Öffentliche Sitzung	
	Geschäftsordnungsbeschluss	
1	Ausschussumbesetzungen	
1.1	Ausschussumbesetzung, Antrag der FDP-Fraktion vom 21.01.2020	238
1.2	Umbesetzung des Ausschusses für Schule und Inklusion	239
1.3	Ausschussumbesetzung, Antrag der SPD-Fraktion vom 02.03.2020	240
2	Beschlussvorlagen	
2.1	Bürgerantrag "Parksituation in der Beethovenstraße gegenüber der Evangelischen Christuskirche in Hennef" vom 19.01.2020	241
2.2	Änderung der Satzung der Stadtbetriebe Hennef - AöR	242
2.3	Satzung der Stadt Hennef zur Erhebung von Elternbeiträgen für die Tagesbetreuung von Kindern hier: Erlass der 6.Änderungssatzung	243
2.4	Antrag eines Ratsmitglieds; Geschäftsordnung für den Arbeitskreis für Verkehrsfragen, vom 16.02.2020	244
2.5	Lärmaktionsplan gem. Umgebungslärmrichtlinie Beschlussempfehlung an den Rat der Stadt Hennef (Sieg)	245
2.6	Weiterentwicklung des Busverkehrs in Hennef; Zustimmung zu geplanten Maßnahmen	246
2.7	Antrag der SPD Fraktion zur Einrichtung eines "Hennef-Fonds" für Härtefälle infolge der Corona-Pandemie	247
2.8	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Gemeindeordnung NRW; Klimaschutzkonzept, Beantragung des Anschlussvorhabens zur Umsetzung weiterer Maßnahmen	248
2.9	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Gemeindeordnung NRW; Wochenmarkt in Hennef	249
2.10	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Gemeindeordnung NRW; Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am Sonntag, den 29.11.2020, anlässlich des Hennefer Weihnachtsmarktes	250
2.11	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Gemeindeordnung NRW; Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am Sonntag, den 20.09.2020, anlässlich des Hennefer Stadtfestes	251

2.12	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Gemeindeordnung NRW; Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am Sonntag, den 21.06.2020, anlässlich des Hennefer SommerOpenair	252
2.13	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Gemeindeordnung NRW; Aussetzen der Beitragserhebung von Elternbeiträgen im Zuge von COVID-19 für den Monat April 2020	253
2.14	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Gemeindeordnung NRW; Aussetzen der Beitragserhebung von Elternbeiträgen im Zuge von COVID-19 für den Monat Mai 2020	254
2.15	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Gemeindeordnung NRW; 1. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Hennef (Sieg) - Söven, Feuerwehr	255
2.16	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Gemeindeordnung NRW; 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Hennef (Sieg) - Stadt Blankenberg, Kultur- und Heimathaus / Feuerwehr	256
2.17	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Gemeindeordnung NRW; Außenbereichssatzung AS 12.13 Hennef (Sieg) - Bierth / Adscheider Weg	257
2.18	Resolution zu einem kommunalen Rettungsschirm corona-bedingter Belastung; Antrag der SPD-Fraktion vom 08.04.2020	258
3	Anfragen	
3.1	Anfrage der SPD Fraktion zu den Auswirkungen der Corona Pandemie auf den städtischen Haushalt	
4	Mitteilungen	
4.1	Mündlicher Bericht des Amtes für Zivil- und Bevölkerungsschutzes zur Corona-Situation in Hennef	
4.2	Haushaltswirtschaftliche Sperre	
	Nicht öffentliche Sitzung	
5	Beschlussvorlagen	
5.1	Beteiligung der Stadtbetriebe Hennef - AöR an der in Gründung befindlichen KKP Klärschlammkooperation Pool GmbH	259
6	Anfragen	
7	Mitteilungen	

N i e d e r s c h r i f t

Vorbemerkungen

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:35 Uhr
Ort: Mehrzweckhalle Gesamtschule, Meiersheide 20, 53773 Hennef
Einladungsdatum: 07.05.2020
Nachtragsdatum: 13.05.2020
Vorsitzender: Klaus Pipke
Schriftführerin: Monika Frey

Anwesenheitsliste:

Ratsmitglieder

Chillingworth, Harald	Die Unabhängigen	Vertreter für Herrn Rindfleisch
Dahm, Mario	SPD	
Deisenroth-Specht, Edelgard	SPD	
Ecke, Matthias	Bündnis 90 / Die Grünen	
Ehrenberg, Peter	CDU	
Fiedrich, Detlev	Bündnis 90 / Die Grünen	
Große Winkelsett, Christa	CDU	
Herchenbach, Jochen	SPD	Vertreterin für Herrn Golombek
Herchenbach-Herweg, Veronika	SPD	
Höhner, Hans Peter	CDU	
Kania, Markus	CDU	
Keuenhof, Elisabeth	CDU	
Krey, Detlef	Fraktionsloses Ratsmitglied	
Marx, Michael	FDP	
Meinerzhagen, Norbert	Die Unabhängigen	
Offergeld, Ralf	CDU	
Pasch, Rainer	CDU	
Precker, Axel	SPD	
Roos-Schumacher, Hedwig, Dr.	CDU	
Schilling, Sören	CDU	
Spanier, Norbert	SPD	
Wallau, Thomas	CDU	

Von der Verwaltung waren anwesend:

Herr Barth	Stadtbetriebe Hennef - AöR
Herr Breuer	Amt für Zivil- und Bevölkerungsschutz
Frau Dameris	Amt für Steuerungsunterstützung
Frau Dückert	Stadtentwicklung/Liegenschaften
Herr Dr. Erbe	Stadtbetriebe Hennef – AöR
Herr Henkel	Bauordnung und Untere Denkmalbehörde
Herr Herkt	Beigeordneter
Frau Krämer	Amt für Steuerungsunterstützung
Herr Müller-Grote	Amt für Kultur, Sport und Öffentlichkeitsarbeit
Frau Muranko	Stadtentwicklung, Liegenschaften
Herr Nentwig	Ordnungsverwaltung und Bürgerzentrum
Herr Walter	Erster Beigeordneter
Frau Weber	Kämmerin, Finanzmanagement
Frau Wittmer	Amt für Stadtplanung und -entwicklung

TOP	Beratungsgegenstand	Beschluss Nr.
	Öffentliche Sitzung	
	Geschäftsordnungsbeschluss	

Herr Bürgermeister Pipke begrüßte die Mitglieder des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses und stellte die form- und fristgerechte Einladung fest.

Als Tischvorlage gab es ergänzende Unterlagen zu Tagesordnungspunkt 2.18, Anlage 16 D.

Herr Krey schlug vor, den Tagesordnungspunkt 4.1 „Mündlicher Bericht zur Corona-Situation in Hennef“ als ordentlichen Tagesordnungspunkt zu behandeln. Der Bürgermeister stimmte dem Vorschlag zu.

Weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung gab es nicht.

1	Ausschussumbesetzungen	
---	-------------------------------	--

1.1	Ausschussumbesetzung, Antrag der FDP-Fraktion vom 21.01.2020	238
-----	---	-----

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss an Stelle des Rates der Stadt Hennef (Sieg) einstimmig die Umbesetzungen entsprechend des Antrages der FDP-Fraktion vom 21.01.2020.

1.2	Umbesetzung des Ausschusses für Schule und Inklusion	239
-----	---	-----

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss an Stelle des Rates der Stadt Hennef (Sieg) einstimmig die Umbesetzung im Ausschuss für Schule und Inklusion:

Als Vertretung der Stadtschulpflegschaft im Ausschuss für Schule und Inklusion wird Frau Ute Kaiser-Berger als Vorsitzende der Stadtschulpflegschaft benannt. Ihre Stellvertretung übernimmt Frau Martina Weber.

1.3	Ausschussumbesetzung, Antrag der SPD-Fraktion vom 02.03.2020	240
-----	---	-----

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss an Stelle des Rates der Stadt Hennef (Sieg) einstimmig die Umbesetzungen entsprechend des Antrages der SPD-Fraktion vom 02.03.2020, hier eingegangen am 12.05.2020.

2	Beschlussvorlagen	
---	--------------------------	--

2.1	Bürgerantrag "Parksituation in der Beethovenstraße gegenüber der Evangelischen Christuskirche in Hennef" vom 19.01.2020	241
-----	--	-----

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss der Stadt Hennef (Sieg) beschloss einstimmig:

Die Behandlung des Bürgerantrages zum Thema „Parksituation in der Beethovenstraße gegenüber der Evangelischen Christuskirche in Hennef“ vom 19.01.2020 wird zuständigkeithalber in den Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung verwiesen.

Der Antragsteller ist entsprechend zu unterrichten und wird darauf hingewiesen, dass die nächste Sitzung voraussichtlich erst nach den Kommunalwahlen stattfinden wird.

2.2	Änderung der Satzung der Stadtbetriebe Hennef - AöR	242
-----	--	-----

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss an Stelle des Rates der Stadt Hennef (Sieg) einstimmig die 6. Änderungssatzung zur Satzung über die kommunale Einrichtung „Stadtbetriebe Hennef – AöR“ in der Rechtsform der Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hennef (Sieg) in der beigefügten Fassung.

2.3	Satzung der Stadt Hennef zur Erhebung von Elternbeiträgen für die Tagesbetreuung von Kindern hier: Erlass der 6.Änderungssatzung	243
-----	---	-----

Frau Deisenroth-Specht (SPD) erkundigte sich nach der neuen Einkommensgruppe. Herr Herkt beantwortete die Fragen und schilderte die Hintergründe.

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss anstelle des Rates der Stadt Hennef (Sieg) einstimmig, die Änderung der „Satzung der Stadt Hennef zur Erhebung von Elternbeiträgen für die Tagesbetreuung von Kindern vom 26.03.2012“ (Satzung) in der vorliegenden Fassung.

2.4	Antrag eines Ratsmitglieds; Geschäftsordnung für den Arbeitskreis für Verkehrsfragen, vom 16.02.2020	244
-----	---	-----

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss nahm die Ausführungen der Verwaltung an Stelle des Rates der Stadt Hennef (Sieg) einstimmig, mit einer Enthaltung von Herrn Krey, zur Kenntnis und empfahl dem nach der Kommunalwahl neu gewählten Stadtrat die Arbeitskreise in die nach den Kommunalwahlen neu zu beschließende Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Hennef (Sieg) mit aufzunehmen.

2.5	Lärmaktionsplan gem. Umgebungslärmrichtlinie Beschlussempfehlung an den Rat der Stadt Hennef (Sieg)	245
-----	--	-----

Auf Empfehlung des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz beschloss der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss an Stelle des Rates der Stadt Hennef (Sieg) einstimmig den Lärmaktionsplan gem. § 47 d Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG).

2.6	Weiterentwicklung des Busverkehrs in Hennef; Zustimmung zu geplanten Maßnahmen	246
-----	---	-----

Herr Dahm (SPD) stellte zu Beginn des Tagesordnungspunktes folgende Fragen:

- 1) Wie ist das weitere Verfahren für die anderen Linien in Hennef?
- 2) Wie stellt sich der angekündigte Ausbau der Haltestelle „Alter Zoll“ zur Verknüpfung der 524 und der 570 dar?
- 3) Gibt es einen Wettbewerbsnachteil für die SB52 bei den Fördermitteln des NVR, wenn nur das „Minimalangebot“ finanziert wird?

Die Fragen werden an den Rhein-Sieg-Kreis weitergegeben.

Anschließend äußerten sich Herr Dahm (SPD), Herr Wallau (CDU), Herr Ecke (Bündnis 90/Die Grünen) und Frau Dr. Roos-Schumacher (CDU) weiter zum Beschlussvorschlag und führten Ergänzungen, die als Prüfauftrag an den Rhein-Sieg-Kreis weitergegeben werden, aus.

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss des Rates der Stadt Hennef (Sieg) beschloss einstimmig, den Beschlussvorschlag sowie die dazugehörigen Ergänzungen (kursiv) als Prüfauftrag an den Rhein-Sieg-Kreis weiterzugeben:

- 1) Der veränderten Führung der Linie 524 zur Haltestelle Uckerath Alter Zoll als Endhaltestelle und der Verknüpfung mit der Linie 570 zur Anbindung der Grundschule Uckerath wird zugestimmt.
- 2) Der Trennung der Linie 524 in eine städtische und eine regionale Linie wird zugestimmt.
- 3) Der Einrichtung der Schnellbuslinie SB52 Hennef – Uckerath – Asbach wird zugestimmt. Eine Mitfinanzierung in 2021 kann nur für das Minimalangebot zugesichert werden.

Folgende Ergänzungen werden als Prüfauftrag weitergeben:

zu 2)

Die 524 soll weiterhin durch Edgoven geführt werden. Auf der neuen Stadtbuslinie soll es Spätfahrten mindestens an Wochenenden geben. Bei der Streichung von Fahrten auf der Linie 524 darf es nicht zu Verlängerungen von Heimwegen für Schülerinnen und Schüler kommen. Es ist zu prüfen, ob für die starkbefahrene Linie ein 30-Minuten-Takt möglich ist.

zu 3)

Der Rhein-Sieg-Kreis möge prüfen, inwieweit ein zusätzlicher Halt an der Haltestelle in Lichtenberg/Buchholz (B8) erfolgen kann. Darüber hinaus wird geprüft, ob im Bereich Mendt ein P&R-Parkplatz eingerichtet werden kann.

Der Rhein-Sieg-Kreis möge prüfen, ob die Schnellbuslinie 524 durch eine Stadtbuslinie (Rundlauflinie) ergänzt werden kann, damit die Schnellbuslinie auch tatsächlich schnell von A nach B kommt.

2.7	Antrag der SPD Fraktion zur Einrichtung eines "Hennef-Fonds" für Härtefälle infolge der Corona-Pandemie	247
-----	--	-----

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss an Stelle des Rates der Stadt Hennef (Sieg) einstimmig, die Ausführungen der Verwaltung zum Antrag der SPD-Fraktion, einen „Hennef-Fonds“ für Härtefälle infolge der Corona-Pandemie einzurichten, zur Kenntnis zu nehmen.

2.8	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Gemeindeordnung NRW; Klimaschutzkonzept, Beantragung des Anschlussvorhabens zur Umsetzung weiterer Maßnahmen	248
-----	--	-----

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss an Stelle des Rates der Stadt Hennef (Sieg) einstimmig: Der in der Anlage beigefügten Dringlichkeitsentscheidung zum Klimaschutzkonzept wird zugestimmt.

2.9	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Gemeindeordnung NRW; Wochenmarkt in Hennef	249
-----	--	-----

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss an Stelle des Rates der Stadt Hennef (Sieg) einstimmig: Der in der Anlage beigefügten Dringlichkeitsentscheidung zum Wochenmarkt in Hennef wird zugestimmt.

2.10	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Gemeindeordnung NRW; Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am Sonntag, den 29.11.2020, anlässlich des Hennefer Weihnachtsmarktes	250
------	--	-----

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss an Stelle des Rates der Stadt Hennef (Sieg) einstimmig: Der in der Anlage beigefügten Dringlichkeitsentscheidung zum verkaufsoffenen Sonntag am 29.11.2020, anlässlich des Hennefer Weihnachtsmarktes, wird zugestimmt.

2.11	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Gemeindeordnung NRW; Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am Sonntag, den 20.09.2020, anlässlich des Hennefer Stadtfestes	251
------	--	-----

Der Bürgermeister informierte darüber, dass das Stadtfest in 2020 aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt wurde, der Dringlichkeitsentscheidung dennoch zugestimmt werden muss.

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss an Stelle des Rates der Stadt Hennef (Sieg) einstimmig: Der in der Anlage beigefügten Dringlichkeitsentscheidung zum verkaufsoffenen Sonntag am 20.09.2020, anlässlich des Hennefer Stadtfestes, wird zugestimmt.

2.12	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Gemeindeordnung NRW; Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am Sonntag, den 21.06.2020, anlässlich des Hennefer SommerOpenair	252
------	--	-----

Der Bürgermeister informierte darüber, dass das SommerOpenair in 2020 aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt wurde, der Dringlichkeitsentscheidung dennoch zugestimmt werden muss.

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss an Stelle des Rates der Stadt Hennef (Sieg) einstimmig: Der in der Anlage beigefügten Dringlichkeitsentscheidung zum verkaufsoffenen Sonntag am 21.06.2020, anlässlich des SommerOpenair, wird zugestimmt.

2.13	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Gemeindeordnung NRW; Aussetzen der Beitragserhebung von Elternbeiträgen im Zuge von COVID-19 für den Monat April 2020	253
------	---	-----

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss an Stelle des Rates der Stadt Hennef (Sieg) einstimmig:

Die nachfolgende, entsprechend § 60 Absatz 1 Satz 2 GO NRW getroffene Dringlichkeitsentscheidung wird entsprechend § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW genehmigt:

Die Stadt Hennef setzt die Erhebung von Elternbeiträgen auf Grundlage der örtlichen Satzung für die Inanspruchnahme von

- Angeboten zur Förderung von Kindertagespflege gemäß §§ 22, 23 und 24 SGB VIII (KJHG) sowie §§ 1 Absatz 1, 3, 4, 13, 17 KiBiz,
- Angeboten zur Förderung von Kinder in Kindertageseinrichtungen gemäß § 22, 22a, und 24 SGB VIII (KJHG) sowie § 1 Absatz 1, 3, 13 ff KiBiz,
- Angeboten gemäß § 9 SchulG in Verbindung mit dem Runderlass des Ministeriums für Schule und Bildung vom 23.12.2010 „Gebundene und offene Ganztagschulen sowie außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote in Primarbereich und Sekundarstufe I“ (BASS 12-63 Nr. 2)

für den Zeitraum vom 01. bis 30. April 2020 aus. Dies geschieht unabhängig davon, ob in diesem Zeitraum eine Notbetreuung in Anspruch genommen wird.

Davon unberührt bleibt die Erstattung der Beiträge für Mittagessen und Frühstück in den Kindertageseinrichtungen ab dem 16.03.2020.

2.14	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Gemeindeordnung NRW; Aussetzen der Beitragserhebung von Elternbeiträgen im Zuge von COVID-19 für den Monat Mai 2020	254
------	---	-----

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss an Stelle des Rates der Stadt Hennef (Sieg) einstimmig:

Die nachfolgende, entsprechend § 60 Absatz 1 Satz 2 GO NRW getroffene Dringlichkeitsentscheidung wird entsprechend § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW genehmigt:

Die Stadt Hennef setzt die Erhebung von Elternbeiträgen auf Grundlage der örtlichen Satzung für die Inanspruchnahme von

- Angeboten zur Förderung von Kindertagespflege gemäß §§ 22, 23 und 24 SGB VIII (KJHG) sowie §§ 1 Absatz 1, 3, 4, 13, 17 KiBiz,
- Angeboten zur Förderung von Kinder in Kindertageseinrichtungen gemäß § 22, 22a, und 24 SGB VIII (KJHG) sowie § 1 Absatz 1, 3, 13 ff KiBiz,
- Angeboten gemäß § 9 SchulG in Verbindung mit dem Runderlass des Ministeriums für Schule und Bildung vom 23.12.2010 „Gebundene und offene Ganztagschulen sowie außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote in Primarbereich und Sekundarstufe I“ (BASS 12-63 Nr. 2)

für den Zeitraum vom 01. bis 31. Mai 2020 aus. Dies geschieht unabhängig davon, ob in diesem Zeitraum eine Notbetreuung in Anspruch genommen wird.

Davon unberührt bleibt die Erstattung der Beiträge für Mittagessen und Frühstück in den Kindertageseinrichtungen ab dem 16.03.2020.

2.15	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Gemeindeordnung NRW; 1. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Hennef (Sieg) - Söven, Feuerwehr	255
------	--	-----

Herr Ecke (Bündnis 90/Die Grünen) erläuterte seinen zur Dringlichkeitsentscheidung eingereichten Einwand hinsichtlich der Berücksichtigung des Klimaschutzes. Herr Walter antwortete, dass im Rahmen einer Wirtschaftlichkeitsuntersuchung geprüft wird, ob die Dachflächen begrünt oder mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet werden, dies werde man anschließend im Ausschuss beraten können. Darüber hinaus werde noch untersucht, ob eine Zisterne für Trockenperioden erstellt wird – diesbezüglich habe das Umweltamt Interesse angemeldet.

Herr Ecke wies darauf hin, dass er die Ergebnisse der Prüfungen mit Angabe der Gutachter erhalten möchte.

Anschließend beschloss der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss an Stelle des Rates der Stadt Hennef (Sieg) einstimmig: Der in der Anlage beigefügten Dringlichkeitsentscheidung zur 1. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Hennef (Sieg) – Söven, Feuerwehr wird zugestimmt.

2.16	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Gemeindeordnung NRW; 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Hennef (Sieg) - Stadt Blankenberg, Kultur- und Heimathaus / Feuerwehr	256
------	---	-----

Herr Ecke (Bündnis 90/Die Grünen) äußerte Bedenken hinsichtlich der Dringlichkeit. Herr Offergeld (CDU) wies diesbezüglich darauf hin, dass zunächst erst einmal das Planungsrecht geschaffen werden müsse und weitere Beratungen im zuständigen Fachausschuss erfolgen können.

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss an Stelle des Rates der Stadt Hennef (Sieg) mehrheitlich, bei zwei Gegenstimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und einer Gegenstimme von Herrn Krey: Der in der Anlage beigefügten Dringlichkeitsentscheidung zur 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Hennef (Sieg) – Stadt Blankenberg, Kultur- und Heimathaus / Feuerwehr wird zugestimmt.

2.17	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Gemeindeordnung NRW; Außenbereichssatzung AS 12.13 Hennef (Sieg) - Bierth / Ad-scheider Weg	257
------	---	-----

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss an Stelle des Rates der Stadt Hennef (Sieg) einstimmig: Der in der Anlage beigefügten Dringlichkeitsentscheidung zur Außenbereichssatzung AS 12.13 Hennef (Sieg) – Bierth / Ad-scheider Weg wird zugestimmt.

2.18	Resolution zu einem kommunalen Rettungsschirm corona-bedingter Belastung; Antrag der SPD-Fraktion vom 08.04.2020	258
------	---	-----

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss an Stelle des Rates der Stadt Hennef (Sieg) einstimmig, die vorliegende Forderung der Kämmerer/innen und Hauptverwaltungsbeamten/-innen nach einem kommunalen Rettungsschirm mit finanziellem Ausgleich der Belastungen aus der Corona-Pandemie als Resolution zu begreifen und zu unterstützen.

3	Anfragen	
---	-----------------	--

Herr Ecke (Bündnis 90/Die Grünen) erkundigte sich nach den Unterbringungen in Hennef am Beispiel von Schlachthöfen, Flüchtlingsunterkünfte, etc. und ob dort Corona-Testungen durchgeführt wurden. Herr Breuer antwortete, dass dies in der Zuständigkeit des Landes NRW und dem Gesundheitsamt liege und eigene Bereiche kontrolliert werden. Die Informationen bzgl. Hygienemaßnahmen etc. wurden mehrsprachig in die entsprechenden Unterkünfte gegeben. Darüber hinaus wies Herr Bürgermeister Pipke darauf hin, dass die Unterbringung in einer Flüchtlingsunterkunft nicht gleichzustellen ist mit den Unterkünften von Schlachthöfen oder Spargelstechern.

Herr Spanier (SPD) fragte nach, ob der Bürgermeister die Sondernutzungsgebühren für die Außengastronomie ausgesetzt habe und ob dieses veröffentlicht wurde.

Der Bürgermeister informierte darüber, dass es sich hierbei um einen gemeinsamen Beschluss der Hauptverwaltungsbeamten handelt und dies eine kreisweite

Einigung sei. Die betreffenden Gastronomen wurden darüber informiert.

Herr Krey wies auf die Sperrung des Allner Sees hin und fragte nach, ob weitere Sperrungen im Stadtgebiet geplant sind. Herr Pipke antwortete, dass die Sperrung des Allner Sees eine vorübergehende, kurzfristige Maßnahme des Ordnungsamtes war und dass es sich hierbei um eine besondere Situation handelte. Die Verwaltung erarbeitet gerade ein Konzept – auch im Hinblick auf die anstehenden Sommerferien – und man müsse darüber hinaus auch die Infektionsentwicklung beobachten. Weitere Sperrungen von öffentlichen Plätzen sieht die Verwaltung derzeit nicht vor.

Herr Fiedrich (Bündnis 90/Die Grünen) erkundigte sich nach dem Vorkaufsrecht und bat um eine graphisch dargestellte Übersicht der Grundstücksgeschäfte im Bebauungsbereich von Stadt Blankenberg innerhalb der letzten zwei Jahre. Der Bürgermeister sicherte die Übersicht zu (Anlage 1).

Herr Dahm (SPD) fragte nach, ob das Amt für Kinder, Jugend und Familie das Ferienprogramm aufgrund der aktuellen Corona-Lage ausweiten möchte. Herr Pipke bejahte dies.

Frau Deisenroth-Specht (SPD) informierte darüber, dass auf dem Warther Friedhof verschiedene Maßnahmen zur Erleichterung der Begehbarkeit getroffen wurden, welche sie sehr begrüßt. Hierbei wurde allerdings der Brunnen entfernt und ein einfacher Schlauch als Wasseranschluss hinzugefügt. Sie stellte dar, dass der neue Wasseranschluss für Schwierigkeiten bei älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger führe. Frau Deisenroth-Specht fragte nach, ob die Verwaltung den Brunnen oder eine andere Vorrichtung wieder installieren möchte und wenn nicht, aus welchen Gründen dies nicht stattfinden wird.

Der Bürgermeister sicherte eine Stellungnahme der Verwaltung zu.

Stellungnahme der Verwaltung:

*Da die Becken massiv in die Jahre gekommen sind, permanent verstopft waren und dadurch der Unterhaltungsaufwand sehr groß war, werden sie Stück für Stück ausgetauscht. Ferner haben immer wieder die Besucher*innen des Friedhofs den Wasserhahn aufgedreht, die Kannen befüllt und sind dann zum Grab wässern gegangen. Das Wasser lief aber munter weiter. Bei dem Schlauch handelt es sich derzeit um ein Provisorium. Dieses wird kurzfristig durch eine neue Zapfeinrichtung, einen Halter für Gießkannen und eine Auflage für Gießkannen ersetzt. Das ist optisch sehr ansprechend, der Unterhaltungsaufwand wird minimiert und die Hoffnung besteht einfach darin, dass der Hahn ausgemacht wird, wenn die Gießkanne voll ist.*

Herr Ecke (Bündnis 90/Die Grüne) fragte nach einer schriftlichen Mitteilung der Verwaltung, zu welchen Zeiten und mit welchen Ergebnissen Geschwindigkeitskontrollen in der Frankfurter Straße stattgefunden haben.

Der Bürgermeister sicherte zu, beim Rhein-Sieg-Kreis um Stellungnahme zu bitten und diese dem Protokoll beizufügen.

Stellungnahme:

Die Polizei hat an der Mess-Stelle Frankfurter Straße / Gartenstraße im ersten Quartal 2020 sechs Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Dabei wurden insgesamt 3.623 Kfz gemessen. Es wurden 200 Verwarnungen verteilt und 5 Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet. Nähere Informationen stehen in der beigefügten Anlage 2.

3.1	Anfrage der SPD Fraktion zu den Auswirkungen der Corona Pandemie auf den städtischen Haushalt	
-----	--	--

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss nahm die Ausführungen der Verwaltung zur Anfrage der SPD-Fraktion zu den Auswirkungen der Corona Pandemie auf den städtischen Haushalt zur Kenntnis.

4	Mitteilungen	
---	---------------------	--

4.1	Mündlicher Bericht des Amtes für Zivil- und Bevölkerungsschutzes zur Corona-Situation in Hennef	
-----	--	--

Herr Breuer, Leiter des Amtes für Zivil- und Bevölkerungsschutzes, informierte die Ausschussmitglieder in einem mündlichen Bericht über die Corona-Situation in Hennef und die ergriffenen Maßnahmen der Verwaltung in den vergangenen Wochen.

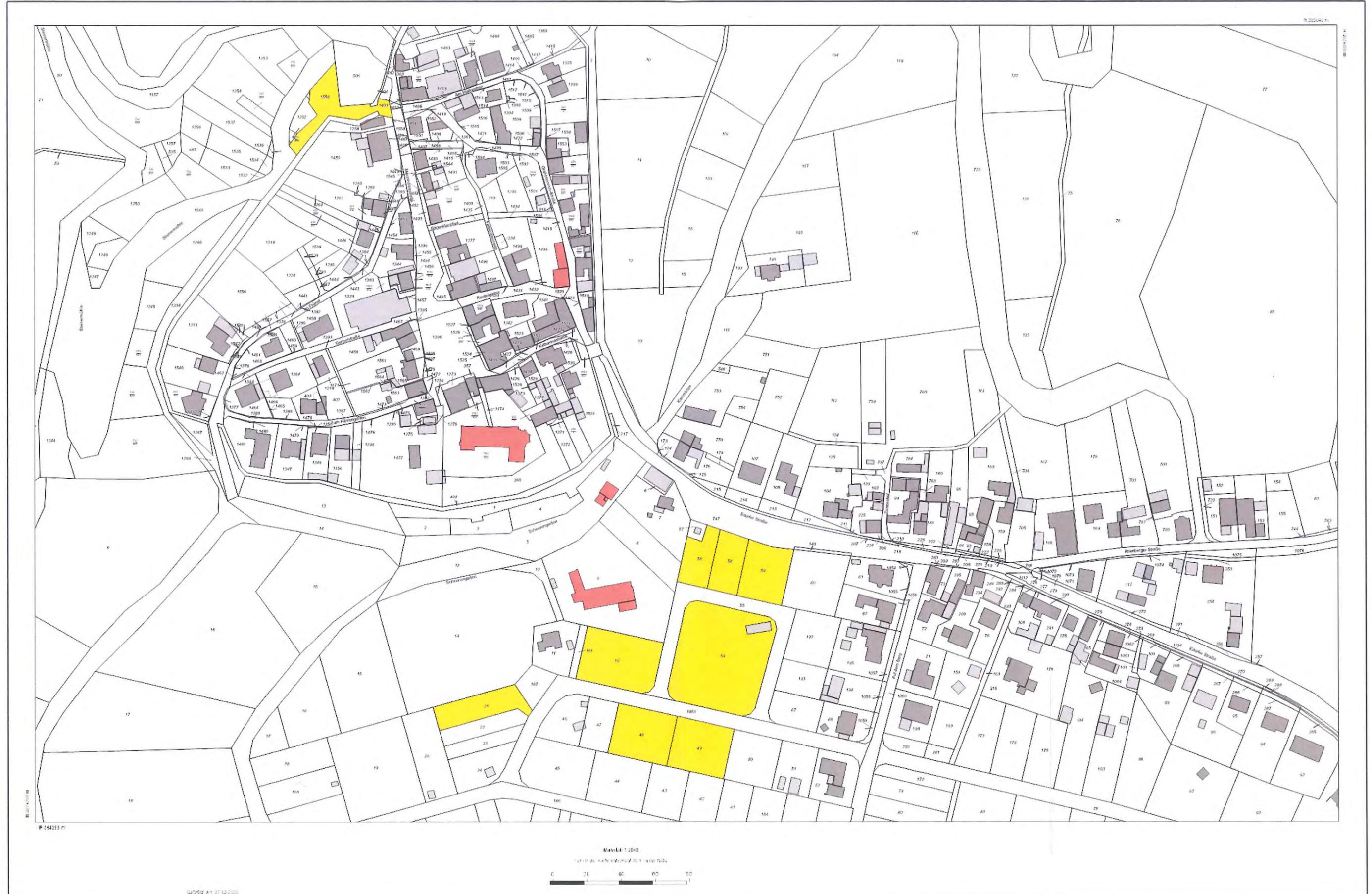
Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss nahm die Ausführungen von Herrn Breuer zur Kenntnis.

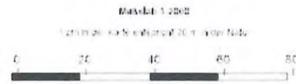
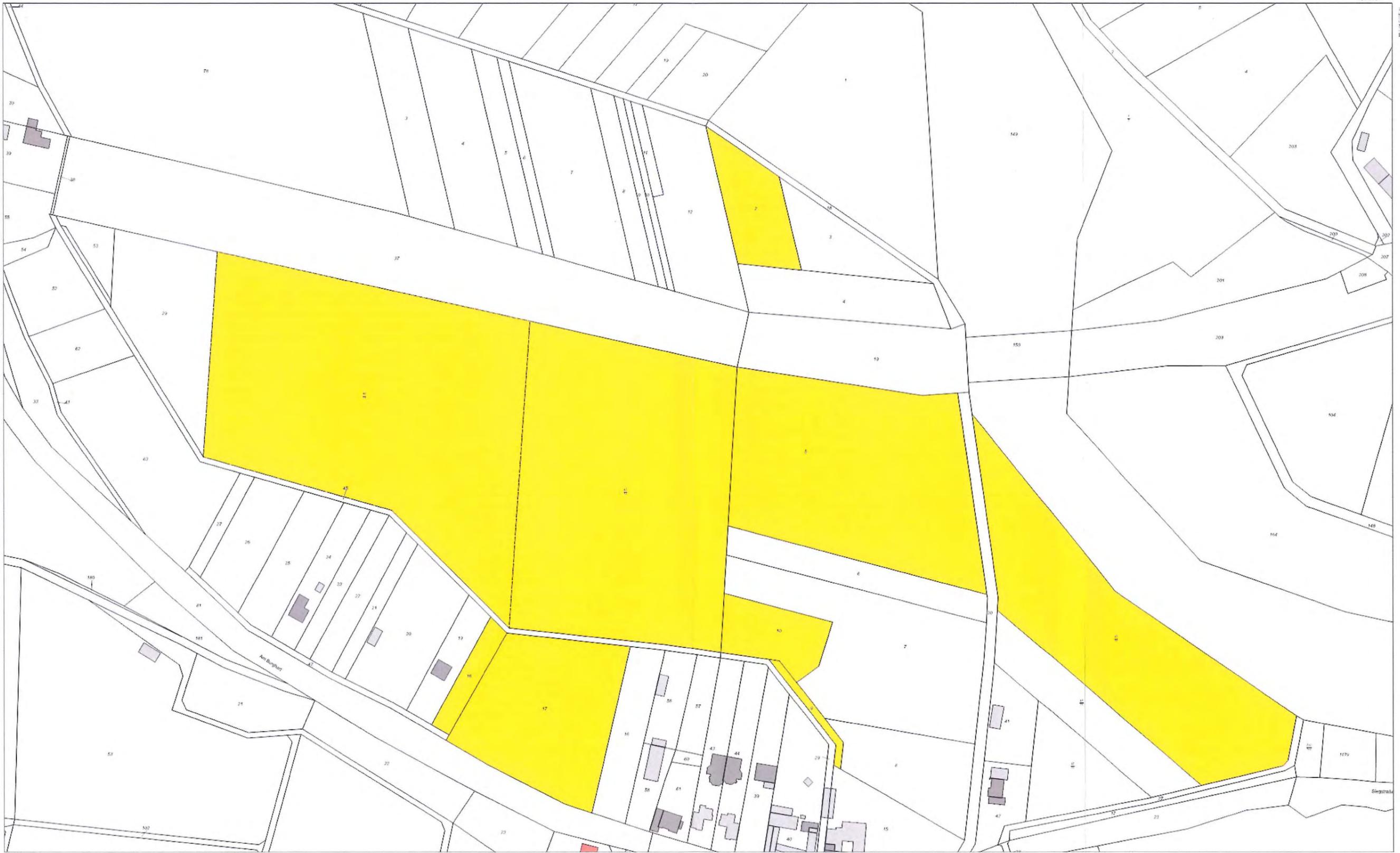
Herr Wallau (CDU) bedankte sich im Namen der stellvertretenden Bürgermeister bei dem Bürgermeister, den Dezernenten und den Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung für die Arbeit innerhalb der letzten Wochen und bat mit Nachdruck darum, diesen Dank an die Mitarbeiter*innen weiterzugeben. Er führte aus, dass die Solidarität in Hennef beispielhaft ist, sei es durch Maskennähen oder Einkaufshilfen.

Herr Herchenbach (SPD) fügte dem hinzu, dass er auch der Hennefer Bevölkerung dankt, die mit viel Disziplin und Solidarität die aktuelle Lage gemeistert hat.

4.2	Haushaltswirtschaftliche Sperre	
-----	--	--

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss nahm an Stelle des Rates der Stadt Hennef (Sieg) die Mitteilung hinsichtlich der Haushaltssperre zur Kenntnis.





Kreispolizeibehörde Rhein-Sieg-Kreis
 Direktion Verkehr
 Führungsstelle
 -61.07.05-

Hallo,

im Bereich der **Frankfurter Straße/Gartenstraße** gibt es eine Mess-Stelle der KPB – hier die Ergebnisse für das **Jahr 2020**:

Ortsteil	Straße	Haus-Nr.	Klassifizierung u. Nr. (Z.B. L333)	Geschw.-begrenzung	Datum	Uhrzeit		Dauer	gemessene Fahrzeuge (eso/Radar)	geahndete Verstöße	
						von	bis			hh:mm	VG/ZK
								10:50	3.623	200	5
Hennef	Frankfurter Str.	131	L333	30	07.01.20	10:10	11:50	01:40	754	47	3
Hennef	Frankfurter Str.	131	L333	30	23.01.20	07:00	08:40	01:40	385	13	0
Hennef	Frankfurter Str.	131	L333	30	04.02.20	07:10	08:40	01:30	373	12	0
Hennef	Frankfurter Str.	131	L333	30	05.02.20	07:00	08:45	01:45	819	31	1
Hennef	Frankfurter Str.	131	L333	30	17.02.20	10:20	12:45	02:25	640	55	1
Hennef	Frankfurter Str.	131	L333	30	03.03.20	06:55	08:45	01:50	652	42	0

Hierbei handelt es sich um die einzige Mess-Stelle der KPB auf der Frankfurter Straße in Hennef.